



St. Josef

Kath. Kirchengemeinde
Kamp-Lintfort

Glaube, Vielfalt, Gemeinschaft

Wochenbrief Ausgabe Nr. 40
vom 26. September bis zum 4. Oktober

Die ungleichen Söhne (Mt 21,28-32)

„Ankündigungsweltmeister“ oder „stille Macher“? Wo Worte und Taten sich treffen

Wir alle kennen diese Momente. Man nimmt sich fest vor: „Ab morgen gehe ich joggen!“ Oder: „Ab nächste Woche rufe ich meine Tante wirklich mal an!“ Wir sind Weltmeister im Planen. Unsere Kalender sind voll von guten Absichten. Aber dann regnet es, oder die neue Serie auf Netflix ist zu spannend, und die gute Absicht landet im digitalen Papierkorb. Jesus stellt uns heute zwei Söhne vor. Der eine sagt: „Nö, hab keine Lust“, bereut es aber und geht doch in den Weinberg. Der andere sagt: „Ja, Vater, sofort!“, und legt sich dann wahrscheinlich wieder schlafen. ☞ 1. Die Falle der „frommen Fassade“ Der zweite Sohn ist der Klassiker der religiösen Welt. Er weiß genau, was man sagen muss. Er kennt die richtigen Vokabeln. „Herr, Herr“, sagt er. Aber sein Herz ist nicht im Weinberg, sondern auf dem Sofa seiner Bequemlichkeit. Wie oft sind wir dieser zweite Sohn? Wir singen Lieder über die Liebe, aber im Supermarkt an der Kasse verlieren wir bei der langsamen Kassiererin sofort die Geduld. Wir unterschreiben Petitionen für den Klimaschutz, aber die Lavendelseife muss unbedingt in dreifach Plastik verpackt sein. ☞ 2. Der Mut zum „Zweiten Blick“ Der erste Sohn ist spannender. Er ist ehrlich. Er sagt erst mal „Nein“. Vielleicht war er sauer, vielleicht war er müde. Aber dann kommt der Bruch - wie bei der Teekanne in unserem Beispiel. Er überlegt es sich anders. Er lässt die Hülle seines Egoismus fallen und geht arbeiten. Jesus sagt uns hier: Gott ist es egal, wie du startest. Ihn interessiert, wie du ankommst. Er liebt die Umkehrer mehr als die Dauerlächler. Er liebt Menschen, die den Mut haben, ihre Meinung zu ändern, weil die Liebe sie gerufen hat. ☞ 3. Taten, die tragen Geben aus Liebe statt aus Pflicht heißt: Nicht das „Ja“ zählen, sondern den Schritt in den Weinberg. In der Adventszeit oder im Alltag sind es die kleinen Dinge: Die Nachricht an den Freund, die man seit Monaten aufschiebt. Das ehrliche Zuhören, auch wenn man eigentlich keine Zeit hat. Ein Gedanke für die Woche:

Gott sucht keine Leute, die das perfekte Gebetbuch im Kopf haben, sondern Leute, die bereit sind, sich die Hände schmutzig zu machen. Seien wir diese Woche lieber der Sohn, der erst „Nein“ gesagt hat, dann aber mit vollem Herzen dabei ist. Denn Gott liebt ehrliche Arbeit mehr als schöne Sprüche.
Klaus Bruns, *Pastoralreferent*

Nachrichten - Termine - Informationen

Interreligiöses Gebet ☞ Herzliche Einladung
Am Donnerstag, 1. Oktober findet um 15:00 Uhr ein interreligiöses Gebet im Rathaus Kamp-Lintfort statt.

30 Jahre Theologenkreis Kamp-Lintfort - Herzliche Einladung zur Ausstellung und zum Jubiläum

Der Theologenkreis Kamp-Lintfort feiert in diesem Jahr sein 30-jähriges Bestehen! Seit drei Jahrzehnten treffen sich hier regelmäßig Geistliche sowie Laien der örtlichen muslimischen und christlichen Gemeinden. Im Mittelpunkt stehen dabei Toleranz, Respekt, gegenseitiges Vertrauen, das gemeinsame interreligiöse Gebet und der tiefgehende Austausch über den Glauben. Der Kreis setzt sich für ein theistisches Weltbild ein und bezieht aktiv Stellung zu aktuellen gesellschaftlichen sowie politischen Themen. Aus diesem Anlass laden wir Sie herzlich ein:

- Ausstellung in St. Josef: Erfahren Sie mehr über die Geschichte und Arbeit des Theologenkreises. Die Ausstellung ist bis September in der St. Josef Kirche zu sehen.
- Nächstes interreligiöses Gebet: Herzliche Einladung zum kommenden interreligiösen Gebet am 1. Oktober.
- Jubiläumsfeier: Am 8. Oktober feiern wir das 30-jährige Jubiläum im Schirrhof.

Kommen Sie vorbei, informieren Sie sich und lassen Sie sich inspirieren von diesem besonderen Meilenstein des interreligiösen Dialogs und des gemeinsamen Gebets in unserer Stadt!

Erntedank in der Abteikirche ab 4. Oktober

Auch in diesem Jahr wird zum Erntedankfest der Altar in der Abteikirche dekoriert. Etwas einfacher und Eine alte hölzerne Schubkarre voll mit Früchten aus Feld und Garten steht im Mittelpunkt. Ein Besuch lohnt sich, auch außerhalb der Gottesdienste, zum Anschauen, zum Verweilen und um unserem Herrgott Danke zu sagen für den reich gedeckten Tisch. Ab Sonntag, 4. Oktober ist die Dekoration zu bestaunen.

Autorenlesung mit Yvonne Willicks

Freitag, 9. Oktober, 18:30 Uhr in der Kapelle des St. Bernhard Hospitals. Die Autorin liest aus ihrem Buch „Glaube ganz einfach-eine persönliche Spurensuche“. Der Eintritt ist frei.

kfd on tour: Mythos Wald

Ausflug zum Gasometer in Oberhausen in die Ausstellung Mythos Wald. Am Mittwoch, 14. Oktober. Abfahrt 13:30 Uhr ab Kamper Berg, 13:45 Uhr ab Josefkirche. Rückfahrt um 19:00 Uhr. Busfahrt und Eintritt: 30 €. Anmeldung und Bezahlung im Pfarrbüro bis zum 9. Oktober.

Erntedankfest auf dem Hoogenhof

Am Samstag, 10. Oktober sind Klein und Groß eingeladen, in der Reithalle am Hoogenhof in Saalhoff miteinander zu feiern. Um 15:00 Uhr findet der Familiengottesdienst mit Beteiligung der Kitas des Familienzentrums St. Josef und der Jagdhornbläser statt. Anschließend bieten die Messdiener und Messdienerinnen Spiele für Kinder an, die Jungschütz*innen der Bruderschaften werden beim Fahren-schwenken symbolisch die Fesselung und Entfesselung des Hl. Sebastian zeigen und viele andere Gruppen der Gemeinde sorgen sich um Kuchen, Gegrilltes, Salate, Zwiebelkuchen und Getränke. Reithalle des Reitvereins Seydlitz-Kamp am Eschweg in Saalhoff. Herzliche Einladung zum Mitfeiern!

Warme Mahlzeit

Jeden Sonntag an gewohnter Stelle am Josef-Jeurgens-Haus von ca. 12:00 Uhr bis 13:30 Uhr. Dies wird von Ehrenamtlichen ermöglicht. Infos bei: Stephan Bilstein, 02842-4925, Gertrud Sivalingam, 02842-911 713. Gerne dürfen Sie für den „Guten Zweck“ spenden. Spendenkonto Katholische Kirchengemeinde St. Josef DE03 3505 0000 0760 1377 86 mit dem Verwendungszweck „Warme Mahlzeit“.

Geistliches und Kulturelles Zentrum Kloster Kamp

Endspurt für moderne Messgewänder-Ausstellung in Kloster Kamps Schatzkammer

Die Ausstellung mit kostbaren zeitgenössischen Messgewändern, die Paramente aus der Werkstatt von Thomas Schmitt (Köln) zeigt, biegt auf ihre Zielgerade ein. Schmitts Gewänder erwiesen sich als Besuchermagnet. Zu den zahlreichen Betrachtern gesellten sich im Lauf der letzten Wochen insgesamt sechs Bischöfe aus Deutschland und den Niederlanden. Zum heimlichen Mittelpunkt der kostbaren Schau entwickelte sich dabei die Mess-Stola, die das Vater Unser auf Kölsch zeigt. Davon gibt es weltweit nur drei Exemplare: eines im Dom zu Köln, eines beim Papst in Rom und eben jenes in Kamps Sonderausstellung, zumindest bis zum Ende der Ausstellung am 29. September. Die Schatzkammer ist (trotz der aktuellen Sanierungsarbeiten an der Fassade) dienstags bis samstags von 14:00-17:00 Uhr und sonntags/feiertags von 11:00-17:00 Uhr geöffnet. Der Eintritt beträgt 3 €.

Zentrum Kloster Kamp erneut preiswürdig

Der Ehrenamtspreis des Bistums Münster (3. Platz) geht 2026 an die Ehrenamtlichen des Geistlichen und Kulturellen Zentrums Kloster Kamp. Der Preis, über den jedes Jahr das Diözesankomitee der Katholiken, die Bistumszeitung "Kirche und Leben" und die Bistumsleitung gemeinsam befinden, ist für uns eine große Ehre. By the way: Es gab dieses Mal über 100 Bewerbungen. Vor allem ist das eine wunderschöne Anerkennung des bürgerschaftlichen Engagements, das unser herrliches Projekt praktisch überhaupt am Laufen hält. Nach der Auszeichnung als "Paradiesischer Ort" (2014), mit dem Rheinlandtaler des LVR (2018) und dem Heimatpreis NRW (2024) ist das die vierte offizielle Würdigung dieser Art in den vergangenen 12 Jahren.

Über 300 „Sonnige Zeilen“ schenken Seniorinnen und Senioren in Kamp-Lintfort ein Lächeln

Kamp-Lintfort. Die youngcaritas Kamp-Lintfort hat auch in diesem Jahr wieder gezeigt, wie viel Freude ein paar geschriebene Zeilen bereiten können: Zum Einsendeschluss der Aktion „Sonnige Zeilen“ am 1. September erreichten das Team um Pastoralreferent Klaus Bruns, Karina Joosten, Eva Fischer und Anne-Lena Willicks über 300 Briefe, Postkarten und Bilder - ein Ergebnis, das die Organisatorinnen und Organisatoren selbst überwältigt hat. Bei der Mitmachaktion, die youngcaritas Kamp-Lintfort in diesem Jahr erneut initiiert hat, waren Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus der Region dazu aufgerufen, Urlaubsgrüße und Postkarten für Bewohnerinnen und Bewohner von Seniorenzentren zu schreiben. Im Mittelpunkt stehen dabei die Bewohnerinnen und Bewohner selbst: Jede einzelne Karte ist ein kleines Zeichen dafür, dass an sie gedacht wird, dass sie nicht vergessen sind - und genau dieses Gefühl, gesehen und wertgeschätzt zu werden, macht die Aktion für viele ältere Menschen so besonders wertvoll. Bekannt ist die Aktion sonst unter dem Namen „Goldene Zeilen“ - in den Sommermonaten, wenn viele Menschen im Urlaub sind und Postkarten aus aller Welt verschicken, firmiert sie bei youngcaritas Kamp-Lintfort passend als „Sonnige Zeilen“. Der Grundgedanke ist dabei über die Jahre derselbe geblieben: youngcaritas möchte mit der Aktion älteren Menschen, die oft nur wenig Besuch bekommen, das Gefühl geben, nicht allein und nicht vergessen zu sein. Schon in den vergangenen Jahren hat sich gezeigt, wie sehr ein einfacher Brief oder eine Postkarte Einsamkeit im Alter entgegenwirken und Generationen miteinander verbinden kann - ein Anliegen, das youngcaritas mit der Aktion Jahr für Jahr weiterträgt. Besonders viel Unterstützung kam in diesem Jahr aus Schulen der Umgebung: Das Georg-Forster-Gymnasium Kamp-Lintfort, die Europaschule Kamp-Lintfort sowie die Grundschule am Niersenberg beteiligten sich mit großem Engagement an der Aktion. Viele junge Menschen aus den Schulen und aus dem Team der youngcaritas haben die

Karten nicht nur geschrieben, sondern sie auch persönlich an die Bewohnerinnen und Bewohner überreicht. Das Team von youngcaritas bedankt sich von Herzen bei allen teilnehmenden Schulen sowie bei allen Einzelpersonen, die mit ihren Karten, Briefen und Bildern die Aktion „Sonnige Zeilen“ erst möglich gemacht haben. Im Peter-Janßen-Haus, bei der AWO und beim Betreuungsdienst Belia zeigten sich die Bewohnerinnen und Bewohner sichtlich berührt von der Vielzahl an Briefen und Bildern, die für sie ganz persönlich geschrieben wurden - ein kleiner, aber besonderer Moment der Aufmerksamkeit im Alltag. Parallel dazu laufen die Verteilungen in den Caritas-Seniorenzentren sowie in der Seelsorge des Krankenhauses St. Bernhard in Kamp-Lintfort. Das Team von youngcaritas Kamp-Lintfort bedankt sich bei allen, die die Aktion „Sonnige Zeilen“ mit ihrem Engagement getragen haben, und betont: Erst durch dieses ehrenamtliche Engagement wird die Aktion Jahr für Jahr möglich und lebendig gehalten - und schenkt so vielen älteren Menschen ein Lächeln.

Begegnungsstätte 50plus - Vinnstraße 16

Bürozeiten: Montag: 09:00-14:00 Uhr, Dienstag: 14:00-17:00 Uhr und Donnerstag: 09:00-17:00 Uhr. Informationen und Anmeldungen unter 02842-50237 oder olefs-bringsken@bistum-muenster.de. Wir freuen uns, wenn wir Sie bald in der Begegnungsstätte 50plus begrüßen dürfen. ☺ Ihre Karin Olefs-Bringsken und Team

In unserem „Yogakurs auf dem Stuhl“ sind noch Plätze frei, bitte bei Interesse weitere Infos in der Begegnungsstätte erfragen.

Montag, 28. September 2026

09:30 - 11:00 Uhr Denksport

18:30 Uhr Männerabend

Dienstag, 29. September 2026

09:30 - 11:30 Uhr Kunst im Keller

14:30 - 17:00 Uhr Erzählcafé

14:45 - 16:15 Uhr Englischgruppe

16:30 - 18:00 Uhr Englischgruppe

Mittwoch, 30. September 2026

10:00 - 11:00 Uhr Yoga auf dem Stuhl

15:00 - 16:30 Uhr PC- Smartphone - Kurs 1

16:30 - 18:00 Uhr PC- Smartphone - Kurs 2

Donnerstag, 1. Oktober 2026

09:30 - 11:30 Uhr Kunst im Keller

15:00 - 17:00 Uhr Handarbeits-Plausch

17:00 - 18:30 Uhr PC- Smartphone - Nachhilfe - Kurs

Freitag, 2. Oktober 2026

15:00 - 16:00 Uhr Bewegung rund um den Stuhl

18:30 - 22:00 Uhr Kneipen-Quiz

Seelsorge-Telefon

Wenn Sie im Notfall einen seelsorgerischen Beistand wünschen, erreichen Sie unter Telefon: **02842-911734**.

Gottesdienste 26. September bis 4. Oktober

Die Kollekten am Wochenende: für die Telefonseelsorge

Samstag, 26. September

15.00 St. Michael Saalhoff Hl. Messe Krönungsmesse der St. Michael-Bruderschaft mit dem Kirchenchor St. Josef (Pfarrer Brune)

17.00 St. Michael Saalhoff Vorabendmesse **fällt aus!!**

18.00 Abteikirche Vorabendmesse Mit Vorstellung unserer neuen Pastoralassistentin Rebecca Gallié. (Pfarrer em. Klaschka, Rebecca Gallié)

18.30 Mariä Himmelfahrt Eyll Vorabendmesse (Pfarrer em. Prießen)

Sonntag, 27. September - 26. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Krankenhaus Kapelle Hl. Messe mit Gesang von Frau Kerkhoff zum Abschied (Pfr. Brune, Diakon Balke)

10.00 Abteikirche Hl. Messe (Pfarrer em. Klaschka)

11.00 St. Josef Hl. Messe

(Pfarrer Brune, evangl. Pfarrer Kanzeltausch)

Dienstag, 29. September

18.30 St. Josef Rosenkranz

19.00 St. Josef Hl. Messe (Pfarrer Brune)

Mittwoch, 30. September

19.00 St. Paulus Hl. Messe (Pfarrer Brune)

Donnerstag, 1. Oktober

09.30 Mariä Himmelfahrt Eyll Hl. Messe (Pfarrer Brune)

18.00 St. Josef Anbetung und Beichtgelegenheit

19.00 St. Josef Hl. Messe (Pfarrer em. Klaschka)

Freitag, 2. Oktober - Herz-Jesu-Freitag

19.00 Krankenhaus Kapelle Hl. Messe

(Pfarrer Brune, Rebecca Gallié)

Samstag, 3. Oktober - Tag der deutschen Einheit

17.00 St. Michael Saalhoff Vorabendmesse Mit Vorstellung unserer neuen Pastoralassistentin Rebecca Gallié. (Pfarrer em. Prießen, Rebecca Gallié)

18.00 Abteikirche Vorabendmesse (Pater Prakash)

18.30 Mariä Himmelfahrt Eyll Vorabendmesse

Mit Vorstellung unserer neuen Pastoralassistentin Rebecca Gallié. (Pfarrer em. Klaschka, Rebecca Gallié)

Sonntag, 4. Oktober - 27. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Krankenhaus Kapelle Hl. Messe Mit Vorstellung unserer neuen Pastoralassistentin Rebecca Gallié.

(Pfarrer Brune, Predigt Anne Goertz, Rebecca Gallié)

10.00 Abteikirche Hl. Messe (Prälat Klaschka)

11.00 St. Josef Hl. Messe (Pfarrer em. Prießen)

18.30 St. Josef #FOLLOW Gottesdienst

(Pater Prakash, Predigt Klaus Bruns)

Pfarrbüro St. Josef

Öffnungszeiten - Königstr. 1, Kamp-Lintfort

Mo. und Mi. 09:00-12:00 Uhr und 14:00-16:00 Uhr
Dienstag geschlossen

Do. 09:00-12:00 Uhr und 14:00-17:00 Uhr
(von 17:00 bis 18:00 Uhr nach Vereinbarung)
Fr. 09:00-12:00 Uhr

Kontakt • Tel: 02842-91170

• E-Mail: stjosef-kamplintfort@bistum-muenster.de